

Deutsche halten Hügel 304 fest in Händen!

Franzosen bereuen die Stellung vergebens; Württembergers Sieg.

Berlin, 29. Jan. (Zunfenerbericht.) Ueber die Kämpfe in dem Abschnitt des Hügel 304 an der Herdunfront meldet heute das deutsche Kriegsamt, daß auch nicht ein Fuß breit Gelände von den Franzosen zurückgelassen worden ist.

Dann ließen sie ihre schweres Geschütz gegen unsere Positionen spielen und nachdem sie glaubten, dieselben stürmisch gemacht zu haben, setzten sie wieder zum Sturm an.

Auch auf dem Hartmannswillerkopf haben wir Erfolge zu verzeichnen. Nach heftiger Beschließung der feindlichen Schanzgraben gingen Sturmkolonnen des 124. württembergischen Landw.-Infanterieregiments vor, drangen in feindliche Stellungen, zerstörten dieselben und führten mit 35 Gefangenen und einem eroberten Maschinengewehr nach ihren Stellungen zurück.

Briten geschlagen.

Berlin, 29. Jan. — Das Kriegsamt meldete heute nachmittags, daß starke britische Streitpatrouillen eine rege Tätigkeit entwickelt haben, aber nirgends Erfolge aufzuweisen vermochten. Nördlich von Amiens erregten die Briten dreimal zum Sturm an; die Sturmkolonnen aber stürzten unter dem vernichtenden Feuer der Deutschen wieder zurück.

Russische Kavallerie.

Metrograd, 29. Jan. — Offiziell wird gemeldet, daß in den Kämpfen nördlich von Ratenok 30 deutsche und österreich-ungarische Offiziere sowie über 1000 Mann in Gefangenschaft gerieten.

Leipziger Messe auch in diesem Jahre!

Begint am 5. März; zahlreiche Anmeldungen liegen bereits jetzt schon vor.

Berlin, 29. Jan. (Zunfenerdepesche.) Die Leipziger Frühjahrsmesse 1917 wird in den Tagen vom 5. bis zum 10. März abgehalten werden. Fabrikanten von Glas, Metall, Holz, Papier, Textil, Gummi-Spielwaren und anderen Sachen haben sich bereits angemeldet und werden die Ausstellung befechtigen.

Geldschranksprenger machen gute Beute!

Chicago, Ill., 29. Jan. — Ein Trio von Geldschranksprengern, welches gestern den Geldschrank im La Salle Oberhaus ausbrach und dabei \$1,300 erbeutete, brach heute in der Straße in zwei Geschäftshäuser des unteren Stadtteils ein und machten, nachdem sie die Geldschränke gesprengt hatten eine Beute von insgesamt \$1,000. Im Krummhaken Warenhaus zerstörten die Räuber den Nachtwächter. Derselbe sagte, daß zwei junge Leute und ein älterer Mann den Einbruch verübt hätten.

Deutsches U-Boot läuft bei Norwegen auf!

London, 29. Jan. — Die aus 31 Mann bestehende Besatzung eines nahe der norwegischen Küste aufgelaufenen deutschen U-Bootes wurde gestern auf einem schwedischen Motorboot in der Nähe von Stockholm gefoltert, wie der norwegische Marineminister gestern in Christiania mitteilte. Da die deutschen Seeleute auf einem neutralen Schiff gefangen wurden, werden sie frei gelassen werden.

Angelschweres Panzerauto durchlöchert.

Denver, Colo., 29. Jan. — Das angelschwere Panzerauto, das kürzlich von Bürgern des Staates der Nationalgarde von Colorado zum Geschenk gemacht wurde, hat die Probe nicht ausgehalten. Es steht mehrschad durchlöchert jetzt in einer Werkstatt. Der Herstellerpreis für den an dem 29. Jan. in Laingtown betrug \$9000.

Abonniert auf die Tägliche Tribune.

Keine Arbeit eines deutschen U-Bootes!

Versteckt im Mittelmeer mehrere Schiffe, darunter auch einen Transport.

Berlin, 29. Jan. (Zunfenerbericht.) — Einem heutigen offiziellen Bericht gemäß hat ein deutsches U-Boot im Mitteländischen Meer verlorene feindliche Schiffe verlegt.

Am 9. Januar: Einen voll armierten und befrachteten Dampfer von etwa 5000 Tonnen.

Am 15. Januar: Den bewaffneten britischen Seebomber „Garfield“, 2000 Tonnen groß.

Am 25. Januar: Ein armerierter großer Transportdampfer wurde 250 Meilen östlich von Malta verlegt. Das Transportschiff hielt die östliche Richtung inne und wurde von einem französischen Torpedoboot begleitet. Der Transport, welcher mit Truppen angefüllt war, versank innerhalb zehn Minuten.

Armierter Dampfer gegen Angriffe gesichert!

Staatsamt erklärt, daß Geschütze am Bug auch nicht zum Angriff ohne Warnung berechtigen.

Washington, 29. Jan. — Ein Staatsamt wurde heute erklärt, daß eine weitere Bewaffnung der englischen Handelsdampfer, selbst Geschütze am Bug mit eingeschlossen, nicht notwendigweise den Grund dazu geben, daß derartige Schiffe ohne Warnung von Torpedobooten angegriffen werden dürfen.

Russische Regimenter verweigern Gehorsam!

Lassen Befehle, anzukreuzen, völlig unberücksichtigt; 24 Mann handrechtlich erschossen.

Berlin, 29. Jan. (Zunfenerdepesche.) Gefangene Soldaten des 17. sibirischen Infanterieregiments berichteten: Das 17. und 18. Regiment erhielten während der letzten Kämpfe am den Brückenkopf bei Riga den Befehl zum Angriff und weigerten sich, vorzugehen, weil das erste Bataillon des 17. Regiments nicht angegriffen wollte. Die Offiziere des Bataillons machten keine Miene, ihre Leute zum Gehorsam zu bewegen und sie selbst trafen keine Vorbereitungen zum Angriff, sondern verblieben in ihren Stellungen, als ob kein Befehl erteilt worden wäre.

Beide Regimenter wurden sodann durch das 19. und 20. ersetzt. Das erste Bataillon wurde durch drei andere Bataillone desselben Regiments ersetzt, was indes erst nach anderthalbtägigen Konferenzen erfolgen konnte, da die Soldaten des 2. und 3. Bataillons sich weigerten, auf ihre Kameraden zu schießen. Am selben Tage wurden 24 Mann des 1. Bataillons ohne Prozeß erschossen, vier weiteren erwartete das gleiche Schicksal. Das ganze Bataillon wurde entlassen und nach dem Innern geschickt.

Polnischer Staatsrat an Kaiser Wilhelm!

Berlin, 29. Jan. (Zunfenerdepesche.) — Der kürzlich gebildete polnische Staatsrat hat an den deutschen Kaiser anlässlich dessen 58. Geburtstags, folgende Glückwunschsdepesche geschickt: „Wir bitten Euer Majestät, den Ausbruch unserer tiefsten Dankbarkeit entgegenzunehmen wegen des uns am 5. November gegebenen Versprechens, durch welches die Weisheit Euer Majestät die Förderung der Menschlichkeit als eines der Kriegsziele hinsichtlich, durch welches Sie, zusammen mit Ihrem erlauchten Verbündeten, die Wiedererrichtung des polnischen Staates garantierten.“

Polnischer Staatsrat an Kaiser Wilhelm!

Wir bitten Euer Majestät, den Ausbruch unserer tiefsten Dankbarkeit entgegenzunehmen wegen des uns am 5. November gegebenen Versprechens, durch welches die Weisheit Euer Majestät die Förderung der Menschlichkeit als eines der Kriegsziele hinsichtlich, durch welches Sie, zusammen mit Ihrem erlauchten Verbündeten, die Wiedererrichtung des polnischen Staates garantierten.“

Deutsches U-Boot läuft bei Norwegen auf!

London, 29. Jan. — Die aus 31 Mann bestehende Besatzung eines nahe der norwegischen Küste aufgelaufenen deutschen U-Bootes wurde gestern auf einem schwedischen Motorboot in der Nähe von Stockholm gefoltert, wie der norwegische Marineminister gestern in Christiania mitteilte. Da die deutschen Seeleute auf einem neutralen Schiff gefangen wurden, werden sie frei gelassen werden.

Angelschweres Panzerauto durchlöchert.

Denver, Colo., 29. Jan. — Das angelschwere Panzerauto, das kürzlich von Bürgern des Staates der Nationalgarde von Colorado zum Geschenk gemacht wurde, hat die Probe nicht ausgehalten. Es steht mehrschad durchlöchert jetzt in einer Werkstatt. Der Herstellerpreis für den an dem 29. Jan. in Laingtown betrug \$9000.

Abonniert auf die Tägliche Tribune.

Abonniert auf die Tägliche Tribune.

Abonniert auf die Tägliche Tribune.

Erwine J. Brandeis tritt in den Ehestand!

Reichte Sonntag in San Francisco Fräulein Madeline Frank die Hand zum Lebensbund.

San Francisco, Cal., 29. Jan. — Im Heim von Herrn und Frau Albert Frank fand gestern Abend die Trauung von deren neuntagealtem Tochter mit Herrn Erwine John Brandeis, dem Erben der berühmten Brandeis Stores in Omaha, statt.

Das schöne Heim war für diese Feier auf das herrlichste dekoriert. Tausende Blumen der verschiedensten Arten hatten das Haus in einen prächtigen Garten verwandelt. Zu beiden Seiten des unverblühten Altars waren goldene Urnen mit Rosen, Azaleen, Lilien, Magnolien aufgestellt und in jeder Ecke und in jedem Winkel waren Körbe und Basen mit den besten Kindern Floras.

Die Trauung wurde von dem Prediger Martin A. Rener von der Emanuel-Gemeinde vorgenommen. Die Braut in einem herrlichen weißen Hochzeitskleid mit Silber- und Spitzenbesatz geleitete eine höchst anmutigen Cindru. Das junge Paar trat eine Hochzeitsreise nach dem südlichen Californien an und wird sich dem einige Zeit in Sulphur Springs, West-Virginien, aufhalten, ehe es in Omaha seinen ständigen Wohnsitz aufschlägt.

General Pershings Auszug aus Mexiko!

Verbrennt alle Vorräte, damit diese den Banditen nicht in die Hände fallen.

El Paso, Tex., 29. Jan. — Während der Auszug der Truppen des Generals Pershing in Colonia Dublon vor sich ging, ließ der General alle aufgeschleppten Vorräte, wie Nahrungsmittel, Heu und Futtermittel, die zu großem Wert waren, mitgenommen zu werden, verbrannten, damit diese den Banditen nicht in die Hände fielen. Eine starke Abteilung Willkür folgten Pershings Truppen auf dem Zuge. Alle von den Amerikanern errichteten Baracken wurden von den Amerikanern ebenfalls niedergebrannt. Ueber 100 amerikanische Kolonisten, die in der Umgegend von Colonia Dublon ansässig waren, haben ihre Wohnstätten aufgegeben und sich dem Zuge des General Pershing angeschlossen.

Mexikanerinnen wollen nicht baden!

Sind über ärztliche Vorkehrungsregeln empört und greifen amer. Truppen an.

El Paso, Tex., 29. Jan. — Infolge der häufiger auftretenden Erkrankung an Typhus in Juarez haben die örtlichen Behörden eine strengere Körperuntersuchung aller bisher angeordnet, um einer Einschleppung der Krankheit über die Grenze vorzubeugen. Eine der Hauptbestimmungen ist, daß Personen beiderlei Geschlechtes, welche nicht laubte ansehen, sich eines Bades unterziehen müssen, während ihre Kleider sorgfältig desinfiziert werden. Dies wurde von etwa 400 Mexikanerinnen, welche hier in El Paso beschäftigt sind, falsch aufgefaßt, als sie gestern die internationale Brücke kreuzen wollten, sie legten sich quer über die Straßenbahn-Gelände, bewarfen deren Wagen mit Steinen und griffen die amer. Wachen an und legten den Verkehr völlig lahm.

Auch heute früh erneuten sie ihre Angriffe, schänderten Steine u. a. auf die in der Mitte der Brücke stationierten amerikanischen Truppen. Die Mexikanerinnen schrien: „¡No pasamos! ¡No pasamos! ¡No pasamos!“ (Wir gehen nicht durch, wir gehen nicht durch, wir gehen nicht durch). Schließlich drang mexikanische Reiter mit Pistolen auf die Frauen ein und machten die Brücke frei.

Ein einmündiger Vater.

Bahnarbeiter ermordete seine vier Kinder, um Versicherungsgehalt einzulassen zu können.

Hubert, Wash., 29. Jan. — In den Zimmern des Samstag nachmittag verbrannten Hauses des Bahnarbeiters E. W. Bennett wurden die Leichen seiner vier Kinder mit eingeschlagenen Schädeln aufgefunden. Auch waren die Matrassen der Betten mit Blut besetzt. Infolgedessen wurde Beweist unter der Anklage, seine vier Kinder ermordet zu haben, in Haft genommen und nach Seattle gebracht, um der Blut der hiesigen Bevölkerung zu entgehen. Der einmündige Vater hatte gestern morgen einen Nachbarn die erst kürzlich herausgenommenen Lebensversicherungspolice seiner Kinder zur Einkaufnahme eingehändigt.

Beacht Euch bei Einkäufen auf die Tribune.

Beacht Euch bei Einkäufen auf die Tribune.

Beacht Euch bei Einkäufen auf die Tribune.

Beacht Euch bei Einkäufen auf die Tribune.

Beacht Euch bei Einkäufen auf die Tribune.

Beacht Euch bei Einkäufen auf die Tribune.

Beacht Euch bei Einkäufen auf die Tribune.

Kranze statt Bomben.

Edhones Beispiel der Milderkeit unter feindlichen Fliegern.

Ein Mitarbeiter der „Baseler Nationalzeitung“ schreibt: Keine Nachricht kann seltsamer und erquickender sein in diesen unübersichtlichen Tagen als jene, die uns erzählt, daß englische Fliegeroffiziere über der deutschen Front Munitionsträger abwarfen.

Sie waren für das Grab des deutschen Fliegermeisters Wolke bestimmt, und ein Brief war dabei, in dem sich die Feinde entschuldigten, daß sie nur verspätet ihren zitterigen Gegner so ehren könnten. Die Form der Aufgebung ist bereits, so ungewöhnlich sie scheint, eine gewöhnliche geworden, eine Art von Zeremonie in der jungen Fliegerwelt. Dennoch fühlt man sich immer wieder davon im Innersten berührt. Man liest diese schlichten Sätze: „Das Wetter hat uns daran gehindert, diesen Kranz früher zu schicken. Wir trauern mit Eures Angehörigen und Freunden. Wir alle anerkennen seine Tapferkeit. Grüßen Sie, bitte.“ Darunter die Namen dreier britischer Flieger. So einfach ist diese menschliche Geste, und zugleich so ans Herz greifend. Im Hinterland schmähden sie allerorts den Feind; er ist grausam, barbarisch; er schändet das Weibrecht; er muß ausgeliefert werden. Hier aber sind Männer, die inmitten der Gefahr stehen, einem fast sicheren Tode geweiht. Sie alle wissen, daß ihr Dasein wohl nur noch Wochen oder Monaten zählt, der gehobene aber fünfzigste oder, wenn sie sehr glücklich sind, der hundertste Flug wird einmal mit dem Todesschrei enden; man wird sie als wertvolle Masse unter ihrem Apparat herbeiziehen, nachdem das brennende Benzin sie lebendig verbrannt hat, wenn die Feindesflüge nicht schon früher harmlos war. Und diese Flieger schimpfen nicht, hoffen nicht; sie ehren den Feind; sie grüßen sein freies Grab; streuen Blumen darauf. Einer von ihnen mag dieses Grab selbst bereitet haben, und der Kriegsbericht erzählt dann: „Der Leutnant ... schloß sein lebendes Flugzeug ab.“ Fertig — für die Welt. Doch für die Flieger selbst ist damit die Angelegenheit nicht erledigt; sie kennen diesen Feind; er ist einer genau so wie sie — nur den blühen. Deshalb müssen sie ihn töten. Aber deshalb hören sie nicht auf, ihn zu achten, zu bewundern, und um ihn, den sie erlegen, zu trauern.

Jene Bräude einer höchsten Milderkeit und selbiger Vornehmheit waren in früheren Kriegen wohl bekannt. Sie erinnern an alte Zeiten; sie kommen aus der Gemeindefantasi des Berufs, dieses Soldatenhandwerkes, das noch im Feinde den Genossen ehrt. Wir sind durch allerlei Hoff und Kluge so verberitert worden, daß es wohl tut, wenn wieder einmal eine Handlung bekannt wird, die Würde und menschliche Blüte zeigt. Das Absonderliche dabei ist, daß diese Menschlichkeit gerade von jenen Soldaten bezeugt wird, die am offenkundigsten der Menschlichkeit Schmach zufügen müssen. Flieger ... das heißt das Bomben, auf unbedachte Menschen geschleudert, mitten ins Behagen und in die trügerische Sicherheit von Städten, auf Frauen und Kinder. Flieger ... das ist der unentrinnbare, wahllose und entsetzliche Tod, von einem einzelnen aus Volkshöhe über Weidung verstreut, das sind geborstene Häuser und brennende Wiegen. Man möchte sie sich grauen, mittellos denken, und — da fliegt aus den Wolken der Kranz. Als sie ihn über der feindlichen Front abwarfen, wurden sie von den Anwesenden begrüßt; die Wägen der Schrapnell schimmerten schneeweiß und unschuldig am sie; sie gaben ihr Leben der Gefahr preis, wie immer. Die Rede aber doch nicht immer wie immer; denn es galt teure Eisenbahnzüge, mit guter Wirkung angugreifen, keine Soldaten auf ihren Lagerplätzen in Stücke zu reißen, keine feindliche Stellung zu erkunden, keinen Feind zu erlegen; ihr Flug brachte nur ihnen selbst, nicht dem Feinde Gefahr, und sie flogen doch nur um einen Kranz und einen Beileidsbrief abzuwerfen. Bei Gott, wenn auch kein Heerebericht davon meldet, hier und nur hier kann man sagen, daß die Herren Clane, Long und Seaman-Orren mit „guter Wirkung“ gezielt haben.

Mag sein, daß es sich jetzt nur mehr um eine erstarre Gewohnheit handelt, die wie andere Formlichkeiten gebotenlos gelbt wird. Aber die Gewohnheit und Formlichkeit ist dann um so mehr trübend, wenn sie die Kämpfer auf sich selbst über sich selbst setzen. Die Hauptmann Wolke hat sehr viele feindliche Flieger zum Abwurf gebracht, hat junge blühende Menschenleben vernichtet, und ihre Knochen, die in den Gräbern selbst in ihren Gräbern lagern, die einen Kranz aus dem Himmel ihm schickte.

Die Schweizer Grenzperre.

Bern, 29. Jan. — Die Sperre der deutschen Grenze für die Ausfuhr bleibt bis Dienstag bestehen. Nur frisches Gemüse wird durchgelassen.

Marxländer Deutsche verjagen nicht.

Baltimore, 29. Jan. — Der Unabhängige Bürgerbund von Marxland hat im letzten Jahre, wie in der Jahresversammlung mitgeteilt wurde, \$80,000 für Hilfszwecke verschiedener Art nach Deutschland und Oesterreich-Ungarn geschickt.

Marktberichte.

(Uebersicht von Illinois Fein Cattle) Crutchen—2248, 2588, \$2.75 per Stk.; 2500, 2168, \$3.00 per Stk.; alle anderen \$2.50 bis \$3.25; extra lanch, best, \$3.25 bis \$3.50; extra lanch, best, \$3.50 bis \$3.75; extra lanch, best, \$3.75 bis \$4.00; extra lanch, best, \$4.00 bis \$4.25; extra lanch, best, \$4.25 bis \$4.50; extra lanch, best, \$4.50 bis \$4.75; extra lanch, best, \$4.75 bis \$5.00; extra lanch, best, \$5.00 bis \$5.25; extra lanch, best, \$5.25 bis \$5.50; extra lanch, best, \$5.50 bis \$5.75; extra lanch, best, \$5.75 bis \$6.00; extra lanch, best, \$6.00 bis \$6.25; extra lanch, best, \$6.25 bis \$6.50; extra lanch, best, \$6.50 bis \$6.75; extra lanch, best, \$6.75 bis \$7.00; extra lanch, best, \$7.00 bis \$7.25; extra lanch, best, \$7.25 bis \$7.50; extra lanch, best, \$7.50 bis \$7.75; extra lanch, best, \$7.75 bis \$8.00; extra lanch, best, \$8.00 bis \$8.25; extra lanch, best, \$8.25 bis \$8.50; extra lanch, best, \$8.50 bis \$8.75; extra lanch, best, \$8.75 bis \$9.00; extra lanch, best, \$9.00 bis \$9.25; extra lanch, best, \$9.25 bis \$9.50; extra lanch, best, \$9.50 bis \$9.75; extra lanch, best, \$9.75 bis \$10.00; extra lanch, best, \$10.00 bis \$10.25; extra lanch, best, \$10.25 bis \$10.50; extra lanch, best, \$10.50 bis \$10.75; extra lanch, best, \$10.75 bis \$11.00; extra lanch, best, \$11.00 bis \$11.25; extra lanch, best, \$11.25 bis \$11.50; extra lanch, best, \$11.50 bis \$11.75; extra lanch, best, \$11.75 bis \$12.00; extra lanch, best, \$12.00 bis \$12.25; extra lanch, best, \$12.25 bis \$12.50; extra lanch, best, \$12.50 bis \$12.75; extra lanch, best, \$12.75 bis \$13.00; extra lanch, best, \$13.00 bis \$13.25; extra lanch, best, \$13.25 bis \$13.50; extra lanch, best, \$13.50 bis \$13.75; extra lanch, best, \$13.75 bis \$14.00; extra lanch, best, \$14.00 bis \$14.25; extra lanch, best, \$14.25 bis \$14.50; extra lanch, best, \$14.50 bis \$14.75; extra lanch, best, \$14.75 bis \$15.00; extra lanch, best, \$15.00 bis \$15.25; extra lanch, best, \$15.25 bis \$15.50; extra lanch, best, \$15.50 bis \$15.75; extra lanch, best, \$15.75 bis \$16.00; extra lanch, best, \$16.00 bis \$16.25; extra lanch, best, \$16.25 bis \$16.50; extra lanch, best, \$16.50 bis \$16.75; extra lanch, best, \$16.75 bis \$17.00; extra lanch, best, \$17.00 bis \$17.25; extra lanch, best, \$17.25 bis \$17.50; extra lanch, best, \$17.50 bis \$17.75; extra lanch, best, \$17.75 bis \$18.00; extra lanch, best, \$18.00 bis \$18.25; extra lanch, best, \$18.25 bis \$18.50; extra lanch, best, \$18.50 bis \$18.75; extra lanch, best, \$18.75 bis \$19.00; extra lanch, best, \$19.00 bis \$19.25; extra lanch, best, \$19.25 bis \$19.50; extra lanch, best, \$19.50 bis \$19.75; extra lanch, best, \$19.75 bis \$20.00; extra lanch, best, \$20.00 bis \$20.25; extra lanch, best, \$20.25 bis \$20.50; extra lanch, best, \$20.50 bis \$20.75; extra lanch, best, \$20.75 bis \$21.00; extra lanch, best, \$21.00 bis \$21.25; extra lanch, best, \$21.25 bis \$21.50; extra lanch, best, \$21.50 bis \$21.75; extra lanch, best, \$21.75 bis \$22.00; extra lanch, best, \$22.00 bis \$22.25; extra lanch, best, \$22.25 bis \$22.50; extra lanch, best, \$22.50 bis \$22.75; extra lanch, best, \$22.75 bis \$23.00; extra lanch, best, \$23.00 bis \$23.25; extra lanch, best, \$23.25 bis \$23.50; extra lanch, best, \$23.50 bis \$23.75; extra lanch, best, \$23.75 bis \$24.00; extra lanch, best, \$24.00 bis \$24.25; extra lanch, best, \$24.25 bis \$24.50; extra lanch, best, \$24.50 bis \$24.75; extra lanch, best, \$24.75 bis \$25.00; extra lanch, best, \$25.00 bis \$25.25; extra lanch, best, \$25.25 bis \$25.50; extra lanch, best, \$25.50 bis \$25.75; extra lanch, best, \$25.75 bis \$26.00; extra lanch, best, \$26.00 bis \$26.25; extra lanch, best, \$26.25 bis \$26.50; extra lanch, best, \$26.50 bis \$26.75; extra lanch, best, \$26.75 bis \$27.00; extra lanch, best, \$27.00 bis \$27.25; extra lanch, best, \$27.25 bis \$27.50; extra lanch, best, \$27.50 bis \$27.75; extra lanch, best, \$27.75 bis \$28.00; extra lanch, best, \$28.00 bis \$28.25; extra lanch, best, \$28.25 bis \$28.50; extra lanch, best, \$28.50 bis \$28.75; extra lanch, best, \$28.75 bis \$29.00; extra lanch, best, \$29.00 bis \$29.25; extra lanch, best, \$29.25 bis \$29.50; extra lanch, best, \$29.50 bis \$29.75; extra lanch, best, \$29.75 bis \$30.00; extra lanch, best, \$30.00 bis \$30.25; extra lanch, best, \$30.25 bis \$30.50; extra lanch, best, \$30.50 bis \$30.75; extra lanch, best, \$30.75 bis \$31.00; extra lanch, best, \$31.00 bis \$31.25; extra lanch, best, \$31.25 bis \$31.50; extra lanch, best, \$31.50 bis \$31.75; extra lanch, best, \$31.75 bis \$32.00; extra lanch, best, \$32.00 bis \$32.25; extra lanch, best, \$32.25 bis \$32.50; extra lanch, best, \$32.50 bis \$32.75; extra lanch, best, \$32.75 bis \$33.00; extra lanch, best, \$33.00 bis \$33.25; extra lanch, best, \$33.25 bis \$33.50; extra lanch, best, \$33.50 bis \$33.75; extra lanch, best, \$33.75 bis \$34.00; extra lanch, best, \$34.00 bis \$34.25; extra lanch, best, \$34.25 bis \$34.50; extra lanch, best, \$34.50 bis \$34.75; extra lanch, best, \$34.75 bis \$35.00; extra lanch, best, \$35.00 bis \$35.25; extra lanch, best, \$35.25 bis \$35.50; extra lanch, best, \$35.50 bis \$35.75; extra lanch, best, \$35.75 bis \$36.00; extra lanch, best, \$36.00 bis \$36.25; extra lanch, best, \$36.25 bis \$36.50; extra lanch, best, \$36.50 bis \$36.75; extra lanch, best, \$36.75 bis \$37.00; extra lanch, best, \$37.00 bis \$37.25; extra lanch, best, \$37.25 bis \$37.50; extra lanch, best, \$37.50 bis \$37.75; extra lanch, best, \$37.75 bis \$38.00; extra lanch, best, \$38.00 bis \$38.25; extra lanch, best, \$38.25 bis \$38.50; extra lanch, best, \$38.50 bis \$38.75; extra lanch, best, \$38.75 bis \$39.00; extra lanch, best, \$39.00 bis \$39.25; extra lanch, best, \$39.25 bis \$39.50; extra lanch, best, \$39.50 bis \$39.75; extra lanch, best, \$39.75 bis \$40.00; extra lanch, best, \$40.00 bis \$40.25; extra lanch, best, \$40.25 bis \$40.50; extra lanch, best, \$40.50 bis \$40.75; extra lanch, best, \$40.75 bis \$41.00; extra lanch, best, \$41.00 bis \$41.25; extra lanch, best, \$41.25 bis \$41.50; extra lanch, best, \$41.50 bis \$41.75; extra lanch, best, \$41.75 bis \$42.00; extra lanch, best, \$42.00 bis \$42.25; extra lanch, best, \$42.25 bis \$42.50; extra lanch, best, \$42.50 bis \$42.75; extra lanch, best, \$42.75 bis \$43.00; extra lanch, best, \$43.00 bis \$43.25; extra lanch, best, \$43.25 bis \$43.50; extra lanch, best, \$43.50 bis \$43.75; extra lanch, best, \$43.75 bis \$44.00; extra lanch, best, \$44.00 bis \$44.25; extra lanch, best, \$44.25 bis \$44.50; extra lanch, best, \$44.50 bis \$44.75; extra lanch, best, \$44.75 bis \$45.00; extra lanch, best, \$45.00 bis \$45.25; extra lanch, best, \$45.25 bis \$45.50; extra lanch, best, \$45.50 bis \$45.75; extra lanch, best, \$45.75 bis \$46.00; extra lanch, best, \$46.00 bis \$46.25; extra lanch, best, \$46.25 bis \$46.50; extra lanch, best, \$46.50 bis \$46.75; extra lanch, best, \$46.75 bis \$47.00; extra lanch, best, \$47.00 bis \$47.25; extra lanch, best, \$47.25 bis \$47.50; extra lanch, best, \$47.50 bis \$47.75; extra lanch, best, \$47.75 bis \$48.00; extra lanch, best, \$48.00 bis \$48.25; extra lanch, best, \$48.25 bis \$48.50; extra lanch, best, \$48.50 bis \$48.75; extra lanch, best, \$48.75 bis \$49.00; extra lanch, best, \$49.00 bis \$49.25; extra lanch, best, \$49.25 bis \$49.50; extra lanch, best, \$49.50 bis \$49.75; extra lanch, best, \$49.75 bis \$50.00; extra lanch, best, \$50.00 bis \$50.25; extra lanch, best, \$50.25 bis \$50.50; extra lanch, best, \$50.50 bis \$50.75; extra lanch, best, \$50.75 bis \$51.00; extra lanch, best, \$51.00 bis \$51.25; extra lanch, best, \$51.25 bis \$51.50; extra lanch, best, \$51.50 bis \$51.75; extra lanch, best, \$51.75 bis \$52.00; extra lanch, best, \$52.00 bis \$52.25; extra lanch, best, \$52.25 bis \$52.50; extra lanch, best, \$52.50 bis \$52.75; extra lanch, best, \$52.75 bis \$53.00; extra lanch, best, \$53.00 bis \$53.25; extra lanch, best, \$53.25 bis \$53.50; extra lanch, best, \$53.50 bis \$53.75; extra lanch, best, \$53.75 bis \$54.00; extra lanch, best, \$54.00 bis \$54.25; extra lanch, best, \$54.25 bis \$54.50; extra lanch, best, \$54.50 bis \$54.75; extra lanch, best, \$54.75 bis \$55.00; extra lanch, best, \$55.00 bis \$55.25; extra lanch, best, \$55.25 bis \$55.50; extra lanch, best, \$55.50 bis \$55.75; extra lanch, best, \$55.75 bis \$56.00; extra lanch, best, \$56.00 bis \$56.25; extra lanch, best, \$56.25 bis \$56.50; extra lanch, best, \$56.50 bis \$56.75; extra lanch, best, \$56.75 bis \$57.00; extra lanch, best, \$57.00 bis \$57.25; extra lanch, best, \$57.25 bis \$57.50; extra lanch, best, \$57.50 bis \$57.75; extra lanch, best, \$57.75 bis \$58.00; extra lanch, best, \$58.00 bis \$58.25; extra lanch, best, \$58.25 bis \$58.50; extra lanch, best, \$58.50 bis \$58.75; extra lanch, best, \$58.75 bis \$59.00; extra lanch, best, \$59.00 bis \$59.25; extra lanch, best, \$59.25 bis \$59.50; extra lanch, best, \$59.50 bis \$59.75; extra lanch, best, \$59.75 bis \$60.00; extra lanch, best, \$60.00 bis \$60.25; extra lanch, best, \$60.25 bis \$60.50; extra lanch, best, \$60.50 bis \$60.75; extra lanch, best, \$60.75 bis \$61.00; extra lanch, best, \$61.00 bis \$61.25; extra lanch, best, \$61.25 bis \$61.50; extra lanch, best, \$61.50 bis \$61.75; extra lanch, best, \$61.75 bis \$62.00; extra lanch, best, \$62.00 bis \$62.25; extra lanch, best, \$62.25 bis \$62.50; extra lanch, best, \$62.50 bis \$62.75; extra lanch, best, \$62.75 bis \$63.00; extra lanch, best, \$63.00 bis \$63.25; extra lanch, best, \$63.25 bis \$63.50; extra lanch, best, \$63.50 bis \$63.75; extra lanch, best, \$63.75 bis \$64.00; extra lanch, best, \$64.00 bis \$64.25; extra lanch, best, \$64.25 bis \$64.50; extra lanch, best, \$64.50 bis \$64.75; extra lanch, best, \$64.75 bis \$65.00; extra lanch, best, \$65.00 bis \$65.25; extra lanch, best, \$65.25 bis \$65.50; extra lanch, best, \$65.50 bis \$65.75; extra lanch, best, \$65.75 bis \$66.00; extra lanch, best, \$66.00 bis \$66.25; extra lanch, best, \$66.25 bis \$66.50; extra lanch, best, \$66.50 bis \$66.75; extra lanch, best, \$66.75 bis \$67.00; extra lanch, best, \$67.00 bis \$67.25; extra lanch, best, \$67.25 bis \$67.50; extra lanch, best, \$67.50 bis \$67.75; extra lanch, best, \$67.75 bis \$68.00; extra lanch, best, \$68.00 bis \$68.25; extra lanch, best, \$68.25 bis \$68.50; extra lanch, best, \$68.50 bis \$68.75; extra lanch, best, \$68.75 bis \$69.00; extra lanch, best, \$69.00 bis \$69.25; extra lanch, best, \$69.25 bis \$69.50; extra lanch, best, \$69.50 bis \$69.75; extra lanch, best, \$69.75 bis \$70.00; extra lanch, best, \$70.00 bis \$70.25; extra lanch, best, \$70.25 bis \$70.50; extra lanch, best, \$70.50 bis \$70.75; extra lanch, best, \$70.75 bis \$71.00; extra lanch, best, \$71.00 bis \$71.25; extra lanch, best, \$71.25 bis \$71.50; extra lanch, best, \$71.50 bis \$71.75; extra lanch, best, \$71.75 bis \$72.00; extra lanch, best, \$72.00 bis \$72.25; extra lanch, best, \$72.25 bis \$72.5